

Am Sonntag, 12. September wurde dem Jubiläumspaar Brunhilde und Wolfgang Rasch in Moers-Nord durch Vorsteher Uwe Kalke der Segen zur Silberhochzeit gespendet.

Eingeleitet wurde die Segenshandlung durch ein Quartett, welches das Lieblingslied des Jubiläumspaares vortrug: „Was ich tief im Herzen trag“ (CM 439).

Der Vorsteher brachte zum Ausdruck, dass der gesungene Text im Herzen des Paares tief verankert ist. Es ist ein tiefer, felsenfester Glaube und die Freude auf die Wiederkunft des Sohnes Gottes. Von den 25 Ehejahren muss das Paar seit 24 Jahren mit schwerer Krankheit leben. Sie haben das Vertrauen in Gott nicht verloren, so Uwe Kalke. Auch durch die Krankheit sind sie immer mehr zusammengeschweißt worden.

Gott ist vierundzwanzig Stunden online

Vorsteher Kalke schenkte dem Paar für die zukünftige Zeit das Bibelwort:

„*Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.“ (Psalm 121,1-3).*

Der Dienstleiter stellte fest, dass sie nach diesem Wort immer gehandelt haben. Sie haben aufgeschaut zu den Bergen, zu Gott, und haben ihn mit ins Leben genommen, auch in Krankheit. Hier haben sie oftmals erleben dürfen, dass Gott geholfen hat. „Gott ist da, er ist ganz nah“ sicherte Priester Kalke zu, besonders auch in solchen Situationen, Gott ist allmächtig, er kann alles und er setzt seinen Willen durch. Er ist in eurer Mitte. Gott ist vierundzwanzig Stunden online, er ist immer bei euch und das wird auch weiterhin so sein.

Nach der Ansprache wurde dem Jubelpaar Gottes Segen zum 25. Ehejubiläum gespendet.

13. September 2021

Text: Helmut Küppers

Fotos: Birgit Kalke




















